

## Ein neuer THERMO-Generator mit großen OVER-UNITY – Effekt

Ein ÖVR – Interview mit dem Erfinder Rolf Kranen/ BULLTECHNIK



Rolf Kranen Quelle: Zzap -online

Am 15.9.2020 fand ein Kurzinterview mit dem Erfinder Rolf Kranen (kurz RK) des sogenannten JUPITER - Generators und dem ÖVR statt.

ÖVR: Welche Ausbildung hast Du genossen?

RK: Heizungsbauer (aber jener Heizungsbauer der eine neue Heizung baut)

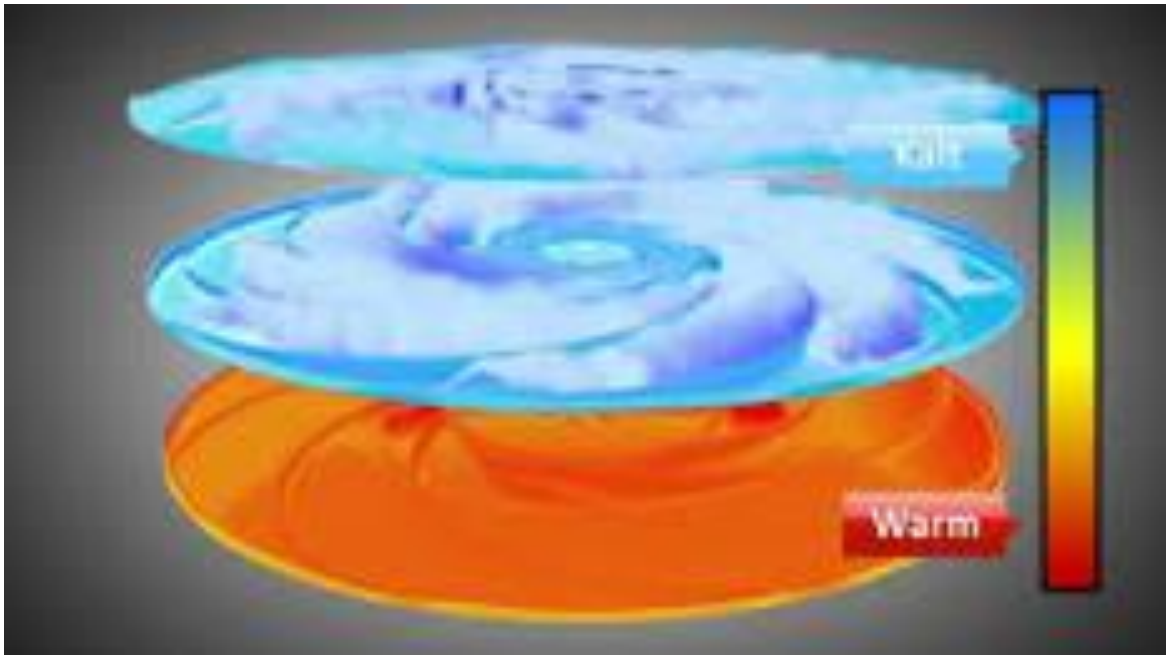
ÖVR. Wie kamst Du auf Deine Erfindung?

RK: Einfaches logisches Denken

ÖVR: Wie funktioniert in etwa das Grundprinzip?

RK: am besten erklärt es dieser Kurzfilm:

<https://www.youtube.com/watch?v=fbtoC2fb2p8>



Quelle: Zzap-online

Dann noch ergänzend zum Film:

RK: Die Energie kommt nicht von außen in das rotierende System!

1) Die Energiequelle ist die Flüssigkeitssäule die sich in der Anlage bildet und nachdem sie sich gebildet hat, setzt sie unentwegt Energie frei!

2) Diese Flüssigkeitssäule ist etwas Besonderes. Sie kann etwas, was andere Flüssigkeitssäulen nicht können, durch den veränderten hydrostatischen Druck, wurde die Eigenschaft verändert. Sie kann mit nur 26 cm Höhe der Flüssigsäule 5 Bar Druck erzeugen. (Dies gemessen und getestet)

3) Die im Inneren der Anlage gebildete Wassersäule hat jetzt eine neue physikalische Eigenschaft! Das Flüssigkeitsgewicht beträgt jetzt in der Anlage bei 1000 U/min 190 kg je Liter.

4) Jedoch sind nur 3 Liter Füllung in der Anlage eingefüllt, die im Kreisprozess ewig umherbewegt wird.

5) Dabei baut der Kreisprozess die Wassersäule in eine Art „Perpetuum Mobile Kreislauf“ immer wieder auf.

Dieser eigentlich unmögliche Kreislauf, wird hier bei Bulltechnik physikalisch umgesetzt.

ÖVR: Wann denkst Du – wird Dein Produkt am Markt erhältlich sein?

RK: Irgendwann im Jahre 2022

ÖVR: Denkst Du auch an ein Vorführmodell?

RK: Erst mal werde ich nur den Over - Unity - Effekt an dem Modell zeigen, mit Thermogeneratoren, die aus dem Temperaturunterschied einen messbaren Beweis liefern.

Für mich ist schon lange klar, dass die gemessenen Temperaturwerte, die ich an der Testanlage gemessen hatte, ein deutliches Indiz von Over - Unity sind.

Eine Schwungmasse kann sich nicht einfach bei 1000 U/min erwärmen.

Beim Test mit verschlossenen Ventilen passiert bei 1000 U/min nichts.

Schalte ich 2 oder 4 Ventile zu, wobei eine innere Düsen - Einspritzung stattfindet, wird die Schwungmasse unten warm!

Und der Druck im Inneren der Anlage ist beim Testende messbar deutlich angestiegen!

Das ist deutlicher Beweis das im Inneren vom Prozess Wärme erzeugt wird!

ÖVR: Und wie soll dann das Seriengerät aussehen? Gibt es schon eine Idee ?

RK: Die Bulltechnik Anlage wird etwa 50 Watt verbrauchen, um die Drehzahl stabil zu halten.

Die Bauhöhe wird etwa 2,2 Meter sein bei 1.8 Meter Durchmesser. Mit 180 U/min sollten etwa 63 KW Leistung abgenommen werden.

ÖVR: Gibt es noch einen Trick, den Du uns verratest?

RK: Der Trick ist es, dass das alles fast ohne innerer Reibung funktioniert!!!!

Es ist die innere Raumenergie in der „zusammengequetschten“ Wassersäule die fast unendlich Energie freisetzt.

Elektrische Energie kann auch anderswo erzeugt werden auch ohne  $E=mc^2$  .

Gezeitenkraftwerke machen elektrischen Strom durch den Mond bei Ebbe und Flut.

Da wird die Masse des Mondes nicht unbedingt kleiner, das Meer-Wasser nicht wirklich weniger!

Bei meiner Technik geht auch keine Materie verloren, es ist meiner Meinung nach ein Gravitations - Effekt !

Vielen Dank für das Kurzinterview und wir alle wünschen Dir einen guten Erfolg mit erfolgreicher Markteinführung!

Hier noch zu einem Kurzfilm welcher in der Presseeinladung enthalten war:

<https://vimeo.com/446707072>

Hier die neueste Webseite zur BULL-TECHNIK:

<https://bulltechnik.de/natuerliche-grundlage/>

#### UNSER ÖVR – KURZKOMMENTAR

*Wie bei allen Over-Unity – Effekten, muss die Raumenergie im Spiel sein. Bei diesen Thermogenerator muss es sich nach unserer Ansicht, um ein **nach oben offenes physikalisches System** handeln, damit Raumenergie zusätzlich zufließen kann, um das physikalische System zu verstärken. Die Raumenergie sorgt für **deutliche Erhöhung der Temperatur** am unteren Teil des Generators . Ebenso entstehen je nach Drehzahl im Inneren exponentiell (nicht linear) zunehmende **enorme Druckunterschiede**. Nach unserer Ansicht fließt die Raumenergie genau im Zentrum von oben trichterförmig ein, und verstärkt dadurch das gesamte System in den verschiedensten Parametern.*

*Raumenergie wird hier durch Materie (der Thermogenerator) in thermische und hydrostatischem Druck umgewandelt. Ebenso wird der Drehimpuls wie bei der Erde und allen anderen Himmelskörper aufrecht erhalten. Die dabei erzeugte mechanische Energie ist um ein **Vielfaches höher** als die **zugeführte elektrische Energie**, die notwendig ist, um eine gewünschte Drehzahl aufrecht zu erhalten. (=Over-Unity – Effekt)*

*Ing. Wilhelm Mohorn*